

Mathearbeit: konsequent Gleichzeichen statt "Ungefähr-Zeichen" - Wiederholungsfehler?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 18. Dezember 2015 17:22

Zitat von Pausenbrot

Die Frage ist für mich immer, was ich überprüfen will. Kann das Kind runden? Hat es das Prinzip verstanden? dann ist 10 mal Gleichheitszeichen bei richtigem Runden Wiederholungsfehler. Anders, wenn es das Kind mal so und mal so macht, dann gehe ich davon aus, dass es den Unterschied nicht kennt.

Zu 2) In Nebenrechnungen braucht man m.E. keine Einheiten. Und auch hier: Wenn das Kind im Antwortssatz die Einheit drin hat, dann weißt du, dass es "richtig gedacht" hat und darum gehts.

Selbst wenn ihr es 100 mal so geübt hättet, dass die Einheiten überall stehen müssen, wäre das ja nur zum Vorteil für die Kinder gedacht, damit sie sie am Schluss nicht vergessen und dann wäre es Quatsch, diejenigen zu bestrafen, die es auch ohne diese Hilfe können.

So sehe ich es auch und so würde ich es auch machen, es hat die eine Sache nicht richtig verstanden/sich gemerkt/..., kann aber richtig runden. Das Gleich bei der Sache mit den Einheiten. Es hat im Lösungssatz die Einheit genannt und hat den Rechenweg richtig gezeigt - wäre mein Verständnis. Aber ich bin nicht vom Fach und deshalb würde mich interessieren, ob ein Mathelehrer das anders sieht.